

Einladung zu einem RISE-Folgekurs für landwirtschaftliche Berater am 6. Februar 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemeinsam mit der HAFL und der Bioland-Beratung bieten wir einen RISE-Folgekurs an. Der Kurs richtet sich an landwirtschaftliche Berater/innen des konventionellen wie des ökologischen Landbaus aller Beratungsorganisationen, welche einen RISE- Einführungskurs absolviert haben.

RISE ist ein Nachhaltigkeitssystem, das für die Beratung nach Ziffer 4 der Richtlinien zur „Förderung der einzelbetrieblichen Beratung“ anerkannt ist. Besitzer und Betreiber der RISE-Methode ist die HAFL (Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften in Bern).

Der **Folgeworkshop findet am 6.2.2019 in Hannover** statt. Den detaillierten Ablauf und weitere Informationen können Sie dem Programm in der Anlage entnehmen. Die Teilnahme am Seminar wird nach den o.a. Richtlinien als Fortbildungsnachweis mit einem Fortbildungstag anerkannt.

Die Teilnehmergebühr für den eintägigen Kurs beträgt **275 €** je Teilnehmer plus Mehrwertsteuer. In der Teilnehmergebühr sind die Verpflegungskosten während der Kurszeiten enthalten. Die Rechnung erhalten Sie nach Ihrer verbindlichen Anmeldung zusammen mit der Teilnahmebestätigung.

Unterkunft: Es besteht die Möglichkeit bereits am Sonntagabend anzureisen und am Tagungsort zu übernachten. Dazu haben wir ein Zimmerkontingent reserviert, das Sie bis zum 3.1.2019 abrufen können. Die Übernachtungskosten betragen für eine Nacht im Einzelzimmer mit Frühstück 87,50 €; ab zwei Nächten 83,50 €.

Buchungen für Übernachtung unter Angabe der Veranstaltung bitte direkt bei:

Stephansstift, Zentrum für Erwachsenenbildung, Hotel und Tagungshaus, Kirchröder Straße 44, 30625 Hannover, Tel.: +49(0)511-5353-311, rezeption@zeb.stephansstift.de

Kursanmeldungen schicken Sie bitte auf dem folgenden Vordruck bis zum 3.1.2019 an die Landwirtschaftskammer Niedersachsen.

Falls Sie Fragen haben, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail oder rufen einfach an

Anmeldung und Organisatorisches LWK: Ansgar Lasar (Klimabeauftragter
Landwirtschaftskammer Niedersachsen),

ansgar.lasar@lwk-niedersachsen.de, +49 (0)441/801-208

Kontakt HAFL: Christian Thalmann (Forschungsfeld Nachhaltigkeit und Ökosysteme),

christian.thalmann@bfh.ch, +41 31 910 21 31

Kontakt Bioland Beratung GmbH: Sigrid Griese (Nachhaltigkeit und Klimaschutz),

sigrid.griese@bioland.de, +49 (0)6131-2397917

Herzliche Grüsse,

Ansgar Lasar
Christian Thalmann
Sigrid Griese

Anlagen:
Anmeldeformular
Programmablauf

Verbindliche Anmeldung für den RISE-Folgekurs am 6.2.2019

Anmeldeschluss: 3.1.2019

Organisationsname	
Straße	
PLZ und Ort	
E-Mail	

An die
Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Herrn Lasar, FB 3.12
Mars-la-Tour Straße 1 – 13
26121 Oldenburg
ansgar.lasar@lwk-niedersachsen.de

Hiermit melde ich folgende Personen verbindlich zu dem Folgekurs an und verpflichte mich zur Entrichtung der Teilnehmergebühr in Höhe von 275 € je Teilnehmer plus MwSt. Rechnungsadresse ist die o.a. Organisation. Bei Rücktritt von der Teilnahme innerhalb von 30 Kalendertagen vor dem Seminarbeginn wird eine Gebühr in Höhe von 50 % des Rechnungsbetrages erhoben, bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung sowie bei Rücktritt während der Veranstaltung wird die volle Gebühr erhoben.

Sie erhalten vor Beginn des Seminars eine Anmeldebestätigung, eine Teilnehmerliste für die evtl. Bildung von Fahrgemeinschaften und die Rechnung über Teilnehmergebühren.

Vorname	Nachname	E-Mail	Telefon
Ort	Datum	Unterschrift	

RISE Folgekurs für landwirtschaftliche -Berater – Tagesordnung

RISE (Response-inducing sustainability evaluation)

Nachhaltigkeitsberatungen mit RISE

RISE ist eine indikatorbasierte Beratungsmethode zur ganzheitlichen Analyse der Nachhaltigkeit der landwirtschaftlichen Produktion auf Betriebsebene. Das Ziel ist die Schaffung einer soliden Grundlage für Beratungen zur Betriebsoptimierung im Sinne der Nachhaltigkeit. In einem strukturierten Prozess werden Berater/-innen zusammen mit Landwirt/-innen darin unterstützt Entwicklungslücken zu identifizieren, diese nach Möglichkeiten und Interesse zu priorisieren und Massnahmen einzuleiten. Der RISE-Beratungsprozess umfasst die Schritte Vorbereitung, Datenerhebung, Auswertung, und Rückmeldung mit einer ersten Massnahmenplanung. Je nach Projekt kann der Prozess auch eine Umsetzungsbegleitung oder Reporting beinhalten.

RISE in Niedersachsen

Seit 2016 wird in Niedersachsen die einzelbetriebliche Beratung zur Verbesserung der Nachhaltigkeit von Landwirtschaftsbetrieben mit der Methode RISE gefördert.

Dazu wurden in zwei Trainingskursen landwirtschaftliche Berater/-innen in der Anwendung von RISE geschult. In der Zwischenzeit wurden etwa 400 Landwirtschaftsbetriebe nach der RISE-Methode analysiert und beraten.

Zielpublikum

Dieser Folge-Workshop richtet sich an Berater, die einen RISE-Einführungskurs absolviert haben.

Ziel und Inhalt

Das Ziel der Veranstaltung ist es, die Anwendungsqualität und Zuverlässigkeit und damit der Wirksamkeit der Nachhaltigkeitsberatung auf den Landwirtschaftsbetrieben zu erhöhen.

Nachhaltigkeitsberatungen sind anspruchsvoll. Dies weil der Beratungsgegenstand vielschichtig ist und Aspekte aus allen drei Nachhaltigkeitsdimensionen berücksichtigt werden müssen. Die Diskussion mit Betriebsleitern über nachhaltige Betriebsführung kann persönliche und zwischenmenschliche Themen betreffen, was von den Beratern viel Fingerspitzengefühl verlangt. Zudem kann, gerade den ersten RISE-Beratungen, die Bedienung der Software und die sinnvolle Nutzung der verschiedenen Arbeitsmaterialien recht herausfordernd sein.

Der tägige Folge-Kurs bietet landwirtschaftlichen Beratern Gelegenheit, ihre praktischen Erfahrungen, die sie mit der RISE-Methode gesammelt haben, mit Berufskollegen und den Entwicklern von RISE auszutauschen. Die Berater zeigen sich gegenseitig, wie sie die Nachhaltigkeitsberatungen durchgeführt und welche Erfahrungen sie dabei machten. So

können alle von positiven Beispielen profitieren und Schlussfolgerungen für die eigene Beratung ziehen.

Weiter stehen verschiedene fachliche Inputs und praktische Übungen auf der Agenda, zu Themen wie Reduktion des Aufwandes für die Datenerhebung (z.B. Datenimport aus BMEL-Buchabschlüssen, Verwendung von Vorlagen) oder wie noch mehr aus den Analyse-Resultaten herausgeholt werden kann. Die Veranstaltung bietet auch Gelegenheit, offene Fragen zu klären.

Kursprogramm

Mittwoch, 6. Februar 2019; 9:00 bis 16:30Uhr

Das genaue Kursprogramm steht zurzeit noch nicht fest. Es soll sich nach den Bedürfnissen der Teilnehmer richten, die vorgängig eingeholt werden. Gesetzte Inhalte der Veranstaltung sind:

- Austausch der Anwendungserfahrungen
- Arbeiten mit den RISE-Dokumenten (neuer RISE-Bericht, Arbeitsheft, Handbücher, eigene Dokumente, neue Datenschutzrichtlinien)
- Arbeiten mit den RISE-Analyseresultate
- Wirksamkeit der Beratung verbessern
- Erfolgsfaktoren für Umsetzungsmassnahmen
- Klärung offener Fragen
- Beschleunigung der Befragung durch Datenimport, Direkteingaben und Fragebogenvorlagen.

Vorbereitung auf den Kurs

Die Teilnehmer können bis eine Woche vor dem Folgekurs ihre Bedürfnisse, Anregungen und offene Fragen an die Kursleitung schicken.

Kursleitung

Dr. Christian Thalmann, Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL), Departement der Berner Fachhochschule (BFH), Zollikofen, Schweiz.

christian.thalmann@bfh.ch; +41 31 910 21 31